

AK30, AK50 und AK65 Hessenliga der Damen und Herren 2026

1. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des DGV sowie den Turnierbedingungen, dem Ligastatut und Platzregeln des HGV.

2. Datum, Ort und Start

Datum und Austragungsort ergeben sich aus den HGV-Spielplänen. Spielverlegungen sind nur nach Rücksprache mit dem HGV möglich.

3. Handicapgrenzen

AK65-Liga der Damen HCPI max. 36, sonst HCPI max. 26,0,

4. Teilnahmeberechtigung

Siehe Ligastatut Punkt 5 und 6

Im Folgenden werden Damen und Herren unter dem Begriff "Spieler" zusammengefasst.

5. Austragung

AK30-Ligen:

Innerhalb der Ligen wird auf allen Plätzen jeweils ein Brutto-Zählspiel über 18 Löcher ausgetragen.

AK50 und AK65-Ligen:

Innerhalb der 1. Liga wird auf allen Plätzen jeweils ein Brutto-Zählspiel über 18 Löcher ausgetragen. Innerhalb der Ligen ab der 2. Liga wird auf allen Plätzen jeweils über 18 Löcher nach Brutto-Stablefordpunkten gespielt.

Mannschaftsgröße AK65-Liga der Damen:

Eine Mannschaft besteht aus vier Spielerinnen, von denen die drei besten Ergebnisse gewertet werden (1 Streichergebnis).

Mannschaftsgröße alle anderen Ligen:

Eine Mannschaft besteht aus sechs Spielerinnen/Spielern, von denen die fünf besten Ergebnisse gewertet werden (1 Streichergebnis).

Die Addition dieser gewerteten Ergebnisse entscheidet über die Platzierung für den jeweiligen Spieltag. Haben mehrere Mannschaften das gleiche Ergebnis in der Addition der gewerteten Ergebnisse, so entscheidet das bessere Streichergebnis über die Punkteverteilung. Ist auch das Streichergebnis gleich, wird das beste Einzelergebnis einer Mannschaft, anschließend das zweitbeste Einzelergebnis usw. herangezogen. Sollten alle Ergebnisse gleich sein, so erhalten beide Mannschaften die Punkte der besseren Platzierung.

Das Ligastatut Punkt 14.6 regelt von welchen Abschlüssen gespielt wird.

6. Wertung

Anhand der Platzierung des Spieltages werden in Ligen mit 4 Mannschaften 4,3,2 und 1 Punkt vergeben (bei abweichender Anzahl an Mannschaften werden die Punkte entsprechend angepasst) und bei Zählspiel die Gesamtschlagzahl über CR erfasst, sonst die Brutto-Stablefordpunkte. Nach jedem Spieltag wird die Tabelle geführt, die am Saisonende die Platzierung für den Auf- oder Abstieg bzw. Klassenerhalt darstellt. Tritt eine Mannschaft mit weniger Spielern als für eine Wertung notwendig oder gar nicht an, erhält sie keinen Punkt für diesen Spieltag.

7. Preise und Platzierung

Gruppenerster der Liga ist die Mannschaft mit den meisten Punkten. Absteiger ist die Mannschaft mit den wenigsten Punkten. Der Modus des Aufstiegsspiels der Gruppenersten der 2. Ligen entspricht dem unter Punkt 'Austragung' beschriebenen Modus für die 2. Liga.

Der Sieger der jeweiligen 1. Liga ist Hessischer Mannschafts-Meister dieser Altersklasse. Die Spieler der Meistermannschaften erhalten Erinnerungspreise. Die Siegermannschaften aller Ligen erhalten eine Urkunde.

Der Hessenmeister qualifiziert sich für das DMM Bundesfinale seiner AK, sofern der DGV ein Bundesfinale austrägt.

Für Ligen mit 3 Startplätzen der Region4 beim Bundesfinale gilt:

Den 3. Startplatz der Golf-Region4 für die DMM erhält das zweitplatzierte Team der jeweiligen 1. Liga der LGVs Hessen und Rheinland-Pfalz/Saarland mit dem besseren durchschnittlichen Tageswert über CR.

8. Gleiche Ergebnisse

Im Falle eines Gleichstandes nach Punkten in der Endtabelle entscheidet die Gesamt-Brutto-Punktzahl/Gesamt-Schlagzahl aller Spieltage, danach das beste Mannschafts-Tagesergebnis eines Spieltages, dann das zweitbeste Tagesergebnis usw. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Im Falle eines Tabellengleichstandes nach Punkten nach dem letzten Spieltag wird diejenige Mannschaft die vordere Platzierung erhalten, die an allen Spieltagen teilgenommen hat bzw. öfter Punkte erhalten hat.

9. Spielleitung

Die Spielleitung setzt sich aus den Kapitänen der beteiligten Mannschaften zusammen und wird namentlich am Spieltag bekannt gegeben. Bei Regelfragen / Streitigkeiten haben die Kapitäne der betroffenen Mannschaften kein Stimmrecht. Eine Entscheidung durch die Kapitäne muss noch am Turniertag getroffen werden, notfalls nach Rücksprache mit dem HGV-Vertreter per Hotline (0176 156 00000 oder 0178 8878780).

Die Spielleitung darf nicht Übereinkommen die Ausschreibung, die Turnierbedingungen oder die Regeln abzuändern oder nicht anzuwenden.

Eine Verlegung des Spieltages aufgrund von Wetter- oder Platzbedingungen kann nur nach Rücksprache mit dem HGV erfolgen.

10. Mannschaftsmeldung

Die namentliche Meldung der Spieler der Mannschaft an den ausrichtenden Club hat spätestens 2 Tage vor dem Spiel bis 15:00 Uhr zu erfolgen. Bei Nichteinhaltung des Meldeschlusses erfolgt eine Addition von 10 Bruttoschlägen bzw. Abzug von 10 Brutto-Stablefordpunkten für den betreffenden Spieltag. Maximal 2 Ersatzspieler können am Spieltag bis 5 Minuten vor dem Start des betreffenden Spielers nachgemeldet und eingesetzt werden. Der Ersatzspieler tritt jeweils an die Stelle des herausgenommenen Spielers. Ein einmal ausgewechselter Spieler darf an diesem Spieltag nicht wieder für dieselbe Mannschaft eingesetzt werden. Wurden weniger als 6 Spieler bzw. bei der AK65 der Damen 4 Spieler gemeldet, so können diese Plätze nach Meldeschluss nicht mit Ersatzspielern aufgefüllt werden.



Die Startliste muss am Folgetag bis 12:00 Uhr erstellt und verteilt sein. Soll gemäß Turnierbedingungen B.5.b und Ligastatut 14.5 ein Spieler mit Schwerbehindertenausweis mit Kennzeichen "G" eingesetzt werden, so ist der ausrichtende Club bei der Meldung darüber in Kenntnis zu setzen.

11. Meldegebühr

200 Euro pro Mannschaft.

12. Ergebnisse

Die offizielle Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt 2 Tage nach dem Spieltag durch den HGV, erst dann ist der Spieltag beendet.

13. Sonstiges

Mit der Teilnahme an dieser Liga verpflichtet sich der Club, seine Anlage für den vereinbarten Spieltag greenfee-frei zur Verfügung zu stellen. Bei offizieller Sperrung des Platzes verständigen sich die Kapitäne auf einen Ausweichtermin/-platz innerhalb kürzester Zeit. Sollte ein Spieltag nicht beendet werden können, z.B. wegen höherer Gewalt (z.B. Gewitter), Unbespielbarkeit des Platzes oder durch einsetzende Dunkelheit, so ist der Spieltag, wenn weniger als 4 Ergebnisse je Mannschaft über die festgesetzte Runde feststehen, zu wiederholen.

Im Falle eines Abbruchs, bevor alle Spieler die festgesetzte Runde beenden haben, entfällt das Streichergebnis. Es wird die Anzahl an Ergebnissen gewertet, wie jede Mannschaft mindestens beendete Runden aufweist. Dies sind in der AK65 der Damen mindestens 2 und in den übrigen Ligen mindestens 4. Hat eine Mannschaft dabei mehr beendete Runden als andere Mannschaften, so werden nur die Ergebnisse der Starter an den vorderen Positionen der Startliste berücksichtigt. Ergebnisse an späteren Positionen der Startliste, die nicht durch alle Mannschaften erbracht wurden, bleiben unberücksichtigt.

Änderungen behält sich der HGV vor. (Stand: 11.02.2026)